

Medienmitteilung

Die Allianz Schule+Velo fordert velofreundliche Schulen

Bern, 8. Dezember 2021. Die Allianz Schule+Velo hat gestern getagt. Sie fordert die Schweizer Schulen auf, velofreundlich zu werden. Hierzu hat sie einen Leitfaden entwickelt. Der Leitfaden zeigt auf, welche Schritte notwendig sind, um die Velonutzung bei Kindern effizient zu fördern.

Die Allianz-Partner*innen sind sich einig: Das Velo bietet Schülerinnen und Schülern zahlreiche Vorteile. Der Schulweg lässt sich in der Regel schneller, bequemer und unabhängig zurücklegen. Die tägliche Bewegung an der frischen Luft stärkt die Abwehrkräfte und beugt Übergewicht vor, verbessert die motorischen Fähigkeiten und erhöht die Konzentration der Kinder und Jugendlichen im Unterricht. Zudem macht das Velofahren Spass. Trotz all dieser Vorteile fördern zahlreiche Schweizer Schulen die Velonutzung bei den jungen Velofahrer*innen nur ungenügend.

Um mehr Kinder und somit später auch Erwachsene aufs Velo zu bringen, haben sich vor sechs Jahren 23 Programmanbieter, Verbände sowie private und öffentliche Organisationen zur Allianz Schule+Velo zusammengeschlossen. Die Allianz Partner*innen sind in den Bereichen Schule, Veloförderung und Verkehrssicherheit, Bewegungs- und Gesundheitsförderung sowie nachhaltige Mobilität aktiv (siehe Kasten).

Das Velo: Verkehrsmittel erster Wahl

Eine Studie der Koordinationsstelle Veloverkehr des Kantons Zürich bestätigt, dass eine Mehrheit der Kinder am liebsten mit dem Velo zur Schule fahren würde.¹

Die Realität sieht jedoch anders aus. In der Schweiz hat sich der Veloanteil bei Kindern und Jugendlichen für Fahrten zur Schule seit 1994 nahezu halbiert. Für diese Entwicklung ist aber nicht in erster Linie die Motivation der Jugendlichen verantwortlich, sondern vielmehr Faktoren wie fehlende Abstellmöglichkeiten, einschränkende Regelungen und eine fehlende Velo-Mobilitätskultur an den Schulen oder auch in den Familien. Die Studie des Kantons Zürich zeigt auch, dass genau dort mehr Velo gefahren wird, wo Schulen das Velofahren aktiv fördern und das Velo Teil der Mobilitätskultur ist.

Leitfaden «So wird Ihre Schule velofreundlich»

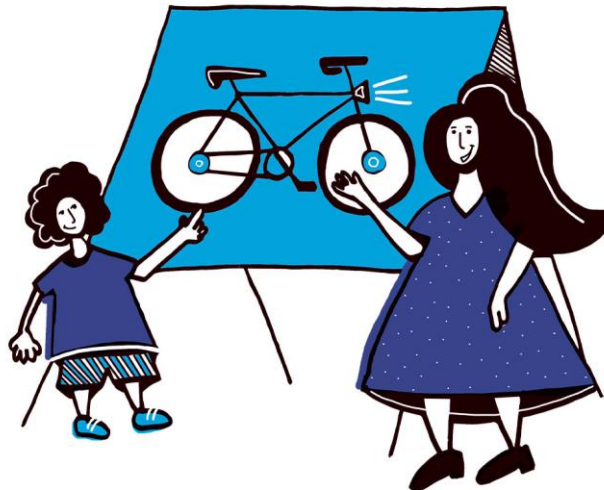
Die Allianz Schule+Velo bietet mit ihrem neuen Leitfaden «So wird Ihre Schule velofreundlich» eine konkrete und benutzerfreundliche Anleitung, um das Velo wieder an die Schule zu bringen. Der Leitfaden steht auf www.schule-velo.ch kostenlos zum Download zur Verfügung.

Auskunft

Yvonne Müller, Projektleiterin Schule+Velo, 031 318 54 14

Claudia Bucher, Leiterin Kommunikation&Fundraising, Pro Velo Schweiz, 031 318 54 15

¹ Kanton Zürich, Koordinationsstelle Veloverkehr (2014): Förderung des Velofahrens im Schulverkehr. Schlussbericht



Allianz Schule+Velo

In der Allianz haben sich 23 Programmanbieter, Verbände sowie private und öffentliche Organisationen zusammengeschlossen. Diese sind in den Bereichen Schule, Veloförderung und Verkehrssicherheit, Bewegungs- und Gesundheitsförderung sowie nachhaltige Mobilität aktiv.

Allianz-Partner*innen:

Arbeitsgemeinschaft der Verkehrspolizeien der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein; Arbeitsgruppe Verkehrsinstruktion; Beratungsstelle für Unfallverhütung; Bundesamt für Gesundheit; Bundesamt für Strassen, Bereich Langsamverkehr; éducation21; IDEE 21; Erziehungsdirektion des Kanton Bern; Bau- und Verkehrsdirektion des Kanton Bern; Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kanton Bern; Pro Velo Schweiz; Public Health Schweiz | Santé publique Suisse; RADIX; Schtifti Foundation; Swiss Bike Park; Swiss Cycling; Swiss Olympic; Touring Club Schweiz; Verkehrs-Club Schweiz; Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz.

Unterstützer*innen:

Bundesamt für Energie | energieschweiz, Gesundheitsförderung Schweiz, Beisheim Stiftung, Bundesamt für Sport.

Die Allianz Schule+Velo bietet die Webseite www.schule-velo.ch an. Sie ist die Plattform für alle Veloförderangebote an Schulen und schafft einen Überblick über Programme und Kurse, die speziell für Schulklassen angeboten werden.

Die Geschäftsstelle der Allianz Schule+Velo wird von Pro Velo Schweiz betrieben.

Pro Velo Schweiz

Pro Velo Schweiz ist der nationale Dachverband der Velofahrenden in der Schweiz. Er vertritt die Interessen der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesamtschweizerischer Ebene. Ihm sind 40 Regionalverbände mit über 40'000 Einzelmitgliedern angeschlossen.

Pro Velo Schweiz organisiert jährlich über [50 Velobörsen](#), [rund 300 Velofahrkurse](#) sowie [nationale Veloförderaktionen](#) wie bike to work, Bike2school, DEFI VELO und Cyclomania. Zudem vergibt die Organisation Veloförderpreise wie z.B. [PRIX VELO Städte](#), [PRIX VELO Infrastruktur](#).